



**Jahresabschluss
des Städtebaulichen Sondervermögens
"Altstadt"
der Stadt Neubrandenburg
zum 31.12.2011**



**Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt
Neubrandenburg zum 31.12.2011**

ERGEBNISRECHNUNG	3
FINANZRECHNUNG.....	4
BILANZ	6
ANHANG	10
I Rechtsgrundlagen.....	10
II Gliederung des Jahresabschlusses.....	10
III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	10
IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	10
A.1 Anlagevermögen	10
A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	10
A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen.....	10
A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände.....	10
A.1.3 Finanzanlagen.....	11
A.1.3.9 Sonstige Ausleihungen.....	11
A.2 Umlaufvermögen	11
A.2.1 Vorräte.....	11
A.2.1.2 Unfertige Erzeugnisse und Leistungen	11
A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	12
A.2.2.5 Forderungen gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts	12
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	12
A.2.4 Liquide Mittel	12
A.4 Rechnungsabgrenzungsposten	13
A.4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten.....	13
P.1 Eigenkapital.....	13
P.1.1 Kapitalrücklage.....	13
P.2 Sonderposten	13
P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	13
P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	13
P.2.4 Sonstige Sonderposten.....	13
P.4 Verbindlichkeiten.....	14
P.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen.....	14
P.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen.....	14
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (private Unternehmen).....	14
P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14
P.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	15
P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	15
P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten.....	15
V Angaben zur Ergebnisrechnung	15
ER.10 Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit.....	15
ER.19 Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit.....	16
ER.23 Finanzergebnis	16
ER.27 Außerordentliches Ergebnis.....	16
ER.28 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	16
ER.37 Jahresergebnis.....	16
VI Angaben zur Finanzrechnung	17
FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit.....	17
FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	18
FR.21 Zins- und sonstige Finanzein- und -auszahlungen	18
FR.25 Außerordentliche Ein- und Auszahlungen.....	18

FR.34	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	18
FR.40	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	19
FR.42	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag.....	19
FR.45	Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen.....	19
FR.51	Veränderung der liquiden Mittel	19
FR.55	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern.....	19
VII	Sonstige Angaben.....	20
1	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen.....	20
2	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen.....	20
3	Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	20
4	Sonstige wesentliche Verträge.....	20
VIII	Anlagen.....	20
	Anlage 1 – Rechenschaftsbericht	21
	Anlage 2 – Angaben zu den Vorräten.....	22
	Anlage 3 – Grundstücksverzeichnis	24
	Anlage 4 – Anlagenübersicht mit Sonderposten	25
	Anlage 5 – Zuwendungsübersicht.....	26
	Anlage 6 – Darlehensübersicht	27
	Anlage 7 – Forderungsübersicht	28
	Anlage 8 – Verbindlichkeitsübersicht.....	29
	Anlage 9 – Sonstige wesentliche Verträge.....	30

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Ergebnisrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermäch./Ergeb.	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	634.639,00	1.713.560,98	-1.078.921,98	2.087.483,12	-373.922,14
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.000,00	112.434,59	-62.434,59	110.159,78	2.274,81
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.021,93	-6.021,93	6.883,70	-861,77
7	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen u. unfert. Erzeugnissen	2.907.188,00	834.476,73	2.072.711,27	425.009,77	409.466,96
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	3.209,38	-3.209,38	526.282,00	-523.072,62
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.591.827,00	2.669.703,61	922.123,39	3.155.818,37	-486.114,76
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.473.287,00	2.492.013,64	981.273,36	3.279.710,22	-787.696,58
14	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr. 14	0,00	209.321,09	-209.321,09	166.915,11	42.405,98
15	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr. 15	0,00	0,00	0,00	0,27	-0,27
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	400,00	6.047,64	-5.647,64	12.812,17	-6.764,53
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.473.687,00	2.707.382,37	766.304,63	3.459.437,77	-752.055,40
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	118.140,00	-37.678,76	155.818,76	-303.619,40	265.940,64
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	5.621,00	17.734,26	-12.113,26	11.787,22	5.947,04
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	6.345,96	-6.345,96	5.391,14	954,82
23	Finanzergebnis	5.621,00	11.388,30	-5.767,30	6.396,08	4.992,22
24	Ordentliches Ergebnis	123.761,00	-26.290,46	150.051,46	-297.223,32	270.932,86
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	123.761,00	-26.290,46	150.051,46	-297.223,32	270.932,86
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	26.290,46	-26.290,46	297.223,32	-270.932,86
31	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	123.761,00	0,00	123.761,00	0,00	0,00
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	123.761,00	0,00	123.761,00	0,00	0,00
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Jahresergebnis	123.761,00	0,00	123.761,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Finanzrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermäch./Ergeb.	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	634.639,00	355.702,41	278.936,59	748.472,17	-392.769,76
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.000,00	111.081,20	-61.081,20	110.342,24	738,96
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	8.296,32	-8.296,32	9.095,71	-799,39
7	+ Erhöhung und Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnisse	2.907.188,00	834.476,73	2.072.711,27	425.009,77	409.466,96
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	21.400,38	-21.400,38	345.408,32	-324.007,94
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.591.827,00	1.330.957,04	2.260.869,96	1.638.328,21	-307.371,17
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.473.287,00	1.831.426,99	1.641.860,01	3.651.304,70	-1.819.877,71
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	400,00	3.588,08	-3.188,08	2.509,33	1.078,75
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.473.687,00	1.835.015,07	1.638.671,93	3.653.814,03	-1.818.798,96
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	118.140,00	-504.058,03	622.198,03	-2.015.485,82	1.511.427,79
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.621,00	5.767,55	-146,55	6.248,55	-481,00
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	6.345,96	-6.345,96	5.404,62	941,34
21	Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und -auszahlungen	5.621,00	-578,41	6.199,41	843,93	-1.422,34
22	Saldo ordentliche Ein- und Auszahlungen	123.761,00	-504.636,44	628.397,44	-2.014.641,89	1.510.005,45
23	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	123.761,00	-504.636,44	628.397,44	-2.014.641,89	1.510.005,45
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.616.899,00	2.587.679,19	2.029.219,81	3.159.625,22	-571.946,03
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einzahl. a. sonst. Ausleihg. u. Kreditgewährungen., sonst. invest. Einzahlung.	22.556,00	21.015,25	1.540,75	25.582,07	-4.566,82
33	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	837.464,32	-837.464,32	2.185.235,44	-1.347.771,12
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.639.455,00	3.446.158,76	1.193.296,24	5.370.442,73	-1.924.283,97
35	- Auszahlungen für immateriellen Vermögensgegenständen	1.074.230,00	396.841,87	677.388,13	268.545,51	128.296,36
36	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Finanzrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermäch./Ergeb.	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
38	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für Vorräte	2.907.188,00	1.682.017,26	1.225.170,74	2.555.652,21	-873.634,95
39A	- Sonstige Investitionsauszahlungen	563,00	0,00	563,00	0,00	0,00
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.981.981,00	2.078.859,13	1.903.121,87	2.824.197,72	-745.338,59
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	657.474,00	1.367.299,63	-709.825,63	2.546.245,01	-1.178.945,38
42	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	781.235,00	862.663,19	-81.428,19	531.603,12	331.060,07
43	+ Einzahlung. aus der Aufnahme von Krediten für Investit. u. Inv.-förder.-maßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investit. u. Inv.-förder.-maßnahmen	693.000,00	204.203,21	488.796,79	689.228,63	-485.025,42
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-693.000,00	-204.203,21	-488.796,79	-689.228,63	485.025,42
46	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	+ Abnahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	- Zunahme der liquiden Mittel	88.235,00	661.164,98	-572.929,98	-162.825,51	823.990,49
51	Veränderung der liquiden Mittel	-88.235,00	-661.164,98	572.929,98	162.825,51	-823.990,49
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-781.235,00	-865.368,19	84.133,19	-526.403,12	-338.965,07
53	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	2.705,00	-2.705,00	0,00	2.705,00
54	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	0,00	5.200,00	-5.200,00
55	Saldo d. Ein- und Auszahlg. a. durchlaufend. Geldern u. ungekl. Zahlungsvorgäng.	0,00	2.705,00	-2.705,00	-5.200,00	7.905,00
56	Kontrollrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Stand d. Kredite z. Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. d. Haushaltsvorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	Stand d. Kredite z. Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. d. Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
59	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	735.735,16	-735.735,16	898.560,67	-162.825,51
60	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	1.396.900,14	-1.396.900,14	735.735,16	661.164,98

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr 2010 EUR	Haushaltsjahr 2011 EUR	Veränderung EUR
A	AKTIVA	0,00	0,00	0,00
A.1	Anlagevermögen	1.213.745,80	1.471.265,38	257.519,58
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	888.820,89	1.167.355,72	278.534,83
A.1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte u. ähnl. Rechte, Lizenzen	0,00	0,00	0,00
A.1.1.2	Geleistete Zuwendungen	794.524,70	1.079.301,67	284.776,97
A.1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00
A.1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
A.1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögenswerte	94.296,19	88.054,05	-6.242,14
A.1.2	Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
A.1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00
A.1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00
A.1.2.3	Bebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00
A.1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00
A.1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
A.1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00
A.1.2.7	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00
A.1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00
A.1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
A.1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00
A.1.3	Finanzanlagen	324.924,91	303.909,66	-21.015,25
A.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.4	Ausl. an Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg	0,00	0,00	0,00
A.1.3.6	Ausleihungen an Sonderverm., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg	0,00	0,00	0,00
A.1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlageverm.	0,00	0,00	0,00
A.1.3.8	Anteilige Rücklagen d. Versorgungskassen zur Abdeckung v. Pensionsverpfl.	0,00	0,00	0,00
A.1.3.9	Sonstige Ausleihungen	324.924,91	303.909,66	-21.015,25
A.2	Umlaufvermögen	6.820.924,48	9.666.220,18	2.845.295,70
A.2.1	Vorräte	4.964.415,26	7.151.527,36	2.187.112,10
A.2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
A.2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	4.964.415,26	7.151.527,36	2.187.112,10
A.2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen oder Waren	0,00	0,00	0,00

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2010	2011	
		EUR	EUR	EUR
A.2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.120.774,06	1.117.792,68	-2.981,38
A.2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleistg.	0,00	0,00	0,00
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.404,85	2.335,82	-4.069,03
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf. k. Stift	883.451,70	883.451,70	0,00
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	216.687,99	214.413,60	-2.274,39
A.2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
A.2.2.6.2	sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	216.687,99	214.413,60	-2.274,39
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	14.229,52	17.591,56	3.362,04
A.2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
A.2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
A.2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks	735.735,16	1.396.900,14	661.164,98
A.3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	224,97	224,97
A.3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
A.3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	224,97	224,97
A.4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
A.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
A.SUMME	Bilanzsumme AKTIVA	8.034.670,28	11.137.710,53	3.103.040,25

Sanierungsmaßnahme Altstadt

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr 2010 EUR	Haushaltsjahr 2011 EUR	Veränderung EUR
P	PASSIVA	0,00	0,00	0,00
P.1	Eigenkapital	345.654,28	1.671.282,98	1.325.628,70
P.1.1	Kapitalrücklage	345.654,28	1.671.282,98	1.325.628,70
P.1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
P.1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
P.1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
P.1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
P.1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
P.1.3	Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
P.1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
P.1.5	nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
P.2	Sonderposten	4.144.240,22	4.776.332,75	632.092,53
P.2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	1.124.514,12	1.291.019,65	166.505,53
P.2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.124.514,12	1.291.019,65	166.505,53
P.2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00
P.2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
P.2.2	Sonderposten für Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
P.2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00
P.2.4	Sonstige Sonderposten	3.019.726,10	3.485.313,10	465.587,00
P.3	Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00
P.3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.3.3	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.4	Verbindlichkeiten	3.544.775,78	4.690.094,80	1.145.319,02
P.4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	216.687,99	214.413,60	-2.274,39
P.4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.-fördermaßnahmen	216.687,99	214.413,60	-2.274,39
P.4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
P.4.3	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00	0,00	0,00
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	6.998,87	7.116,89	118,02
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	404.649,32	1.042.065,71	637.416,39
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	29,18	17.306,21	17.277,03
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00

Bilanz Passiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2010	2011	
		EUR	EUR	EUR
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm. Stiftg	465.309,59	259.752,00	-205.557,59
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.361.869,15	2.969.194,66	607.325,51
P.4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
P.4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.361.869,15	2.969.194,66	607.325,51
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	89.231,68	180.245,73	91.014,05
P.5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
P.5.1	Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
P.5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
P.5.3	Sonstige	0,00	0,00	0,00
P.6	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
P.SUMME	Bilanzsumme Passiva	8.034.670,28	11.137.710,53	3.103.040,25

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Neubrandenburg zum Jahresabschluss 31.12.2011

I Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2011 des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV) „Altstadt“ der Stadt Neubrandenburg wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 - 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und 6 - 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 - 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 47 Abs. 2 sowie 48 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt.

II Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind seit der Eröffnungsbilanz unverändert.

IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

A.1 Anlagevermögen

A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen

Hierbei handelt es sich um geleistete Zuwendungen an Dritte mit einer vertraglich vereinbarten Zweckbindung. Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide und Verträge belegt und in der Anlage „Anlagenübersicht“ nachgewiesen. Die geleisteten Zuwendungen für Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit einer mehrjährigen Zweckbindung werden linear über den vertragsgemäßen Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Die Entwicklung der geleisteten Zuwendungen ist gesondert in der Anlage „Zuwendungsübersicht“ dargestellt. Die Differenz zum Vorjahresabschluss in Höhe von 284.776,97 EUR ergibt sich aus den Auszahlungen weiterer Zuwendungen minus den Abschreibungen in Höhe von 209.321,09 EUR.

A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich um geleistete Zuwendungen an Dritte mit einer vertraglich vereinbarten Zweckbindung, wo die geförderte Maßnahme noch nicht abgeschlossen ist. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide und Verträge belegt und in der Anlage „Anlagenübersicht“ nachgewiesen. Die Abschreibung der Zuwendung beginnt erst nach Fertigstellung der Maßnahme. Die Entwicklung der geleisteten Anzahlungen auf immateriellen Vermögensgegenständen ist ebenfalls in der Anlage „Zuwendungsübersicht“ dargestellt.

A.1.3 Finanzanlagen

A.1.3.9 Sonstige Ausleihungen

Die sonstigen Ausleihungen sind gewährte Darlehen aus Städtebaufördermitteln an private Eigentümer für die Modernisierung von Gebäuden. Sie sind durch Verträge belegt und in einer Darlehensübersicht einzeln nachgewiesen. Die Tilgung erfolgt entsprechend den Verträgen. Die Entwicklung der Darlehensbestände ist in der Darlehensübersicht ersichtlich.

A.2 Umlaufvermögen

A.2.1 Vorräte

A.2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

Die unfertigen Erzeugnisse, unfertigen Leistungen betreffen Maßnahmen an privat und öffentlich nutzbaren Objekten. Die privat nutzbaren Objekte wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung eines niedrigeren Verkaufswertes bewertet. Eine Grundstücksübersicht zeigt die Bewertung im Einzelnen.

Die an öffentlich nutzbaren Objekten durchgeführten Maßnahmen wurden zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche direkt zurechenbare Kosten. Gemeinkosten wurden nicht aktiviert. Wertkorrekturen waren nicht erforderlich. Fremdkapitalzinsen wurden bei der Ermittlung der Herstellungskosten nicht einbezogen.

Der Bilanzposten unfertige Erzeugnisse/unfertige Leistungen setzt sich zusammen aus:

- noch nicht verwertete privat nutzbare Objekte (D.4.-Vermögen)	2.381.023,53 EUR
- nicht privatisierungsfähiges Objekt	15.340,01 EUR
- Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten, unterteilt in:	
Straßen, Wege, Plätze	331.509,07 EUR
Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen	0,00 EUR
Wallanlagen	35.823,93 EUR
Einrichtungen Träger Gemeinde	2.617.864,56 EUR
- Sonstige unfertige Leistungen	1.758.050,01 EUR
- noch nicht weiterberechnete Betriebskosten aus der Abrechnung der Verwaltung der D.4.-Objekte	<u>11.916,25 EUR</u>
	<u>7.151.527,36 EUR</u>

Die deutliche Erhöhung von 2.187.112,10 EUR ergibt sich im Wesentlichen einmal durch den hohen Mitteleinsatz bei den Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde. Insbesondere erfolgte hier im Jahr 2011 eine erhebliche Bestandserhöhung für die Maßnahmen „Franziskanerkloster“ (987.177,55 EUR) und „Friedländer Tor-Torwächterhaus“ (160.554,37 EUR). Für das Projekt „Mauerkrone“ wurde der bis zum 31.12.10 gebuchte Betrag durch die Übergabe an SIM (-339.265,32 EUR) ausgebucht.

Weiterhin wurden 2011 privatisierungsfähige zum Verkauf bestimmte Grundstücke in das D.4.-Vermögen eingebracht. Die Übernahme erfolgte von SIM mit dem Einbringungswert, mit welchem die Grundstücke aus dem Anlagevermögen des SIM gebucht wurden. Dabei handelt es sich um neun Flurstücke im Bereich der alten IGS Mitte und der dazugehörigen Turnhalle, welche im Sanierungsgebiet zur Erreichung der im Rahmenplan formulierten Ziele zum Zwecke der Sanierung eingesetzt werden. Aufgrund dieser Einbringung weicht die Veränderung der Vorräte um 1.351.919,16 EUR von Bestandsveränderungen in der Ergebnisrechnung ab, denn die Erhöhung der Vorräte wurde direkt gegen die Kapitalrücklage gebucht. Eine weitere Abweichung von 716,21 EUR resultiert aus der Aktivierung der Notarkosten für den Erwerb von Flurstücken in der Poststraße. Die Veränderungen sind im Detail den Anlagen „Vorräte“ und „Grundstücksverzeichnis“ zu entnehmen.

A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht erkennbar und somit auch nicht zu berücksichtigen.

A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen unterteilen sich in 36,54 EUR gegen das SIM aus der Bewirtschaftung von Objekten, die nicht D.4.-Vermögen sind und um Forderungen aus der Verwaltung der D.4.-Objekte gegen private Dritte in Höhe von 2.299,28 EUR.

A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Das Bauvorhaben „Tiefgarage Marktplatz“ wurde als Betrieb gewerblicher Art geführt. Auf Grund dessen wurde die Vorsteuer aus den Rechnungen und offenen Verbindlichkeiten ermittelt und als Forderung gegenüber der Stadt bilanziert. In der Eröffnungsbilanz wurden hier bereits 38.001,57 EUR angesetzt. Aus dem Jahr 2008 kommen Forderungen in Höhe von 782.365,62 EUR und aus 2009 57.255,76 EUR dazu. Im Jahre 2010 wurden die letzten Rechnungen für die Tiefgarage beglichen. Dadurch erhöht sich die Forderung letztmalig um 5.828,75 EUR. Im Ergebnis sind dem SSV „Altstadt“ durch das SIM 883.451,70 EUR aus bereits erstatteten Vorsteuern zurückzuführen. Die Höhe der Forderung hat sich in 2011 nicht weiter erhöht.

A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Dieser Bilanzposten beinhaltet Forderungen gegenüber der Stadt für die Tilgung eines Kredites, der in 2010 aufgenommen wurde, um die Eigenmittel der Stadt Neubrandenburg für die Komplementierung der Fördermittel für die Maßnahmen, welche aus dem Konjunkturpaket II gefördert wurden, aufzubringen. Die Bedienung dieses Kredites erfolgt über den „Durchlaufenden Posten“ in diesem SSV, denn die Mittel aus diesem Kredit wurden dem SSV „Altstadt“ bereits als Eigenmittel zur Verfügung gestellt und die Zins- und Tilgungsanteile werden vom Sanierungsträger nur an die Nord LB durchgeleitet. Deshalb wird hier eine Forderung gegenüber der Stadt und im Gegenzug eine Verbindlichkeit gegenüber der Bank gebucht. Die Kreditsumme belief sich auf 218.900,00 EUR und ist Bestandteil der Haushaltssatzung 2009. Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 18.11.2009 erteilt. Abzüglich der erfolgten Tilgungen in den Jahren 2010 und 2011 ist noch eine Kreditsumme von 214.413,60 EUR zu begleichen.

A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten die Forderungen gegenüber dem Finanzamt (3.150,71 EUR) auf Rückerstattung der Kapitalertragssteuer aus 2011, gegenüber der Sparkasse (11.945,85 EUR) aufgrund noch ausstehender Zinszahlungen und sonstige Forderungen aus einem durchlaufenden Posten in Höhe von 2.495,00 EUR.

A.2.4 Liquide Mittel

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel setzen sich zusammen aus dem Saldo auf dem Bankkonto des Sanierungsträgers in Höhe von 1.236.010,48 EUR und dem Saldo des Verwalterkontos mit 160.889,66 EUR.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

A.3 Rechnungsabgrenzungsposten

A.3.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet eine bereits in 2011 im Voraus geleistete Kreditrate (Zins und Tilgung) für den aufgenommenen Kredit zur Sanierung des Gebäudes Große Wollweberstraße 17. Der Kredit wurde durch die NeuwoGes im Rahmen der Bewirtschaftung des Objektes aufgenommen.

P.1 Eigenkapital

P.1.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage ergibt sich aus dem von der Stadt eingebrachten D.4.-Vermögen sowie den aus der Bewirtschaftung resultierenden Forderungen und Verbindlichkeiten. Die deutliche Erhöhung im Vergleich zum Jahresabschluss 2010 resultiert hauptsächlich aus der Einbringung der unter A.2.1.2 benannten Grundstücke in das Treuhandvermögen dieser Sanierungsmaßnahme.

P.2 Sonderposten

P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Der Sonderposten zum Anlagevermögen enthält Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde für Investitionen. Die Ermittlung und die Aufteilung des Sonderpostens aus Zuwendungen erfolgten nach dem Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber. Unter Berücksichtigung von zusätzlichen Eigenmitteln der Gemeinde beträgt der Anteil der Stadt 51,44 %, der Anteil vom Land 23,20 % und der Anteil vom Bund 25,36 %.

Der gebildete Sonderposten zum Anlagevermögen aus A.1 (1.471.265,38 EUR) weicht um 180.245,73 EUR ab, da dieser Betrag als Verbindlichkeit (siehe P.4.11) bilanziert wurde. Hierbei handelt es sich um noch nicht gezahlte Schlussraten zu einigen vertraglich vereinbarten Zuwendungen (Auszahlung der Schlussrate von 10 % nach Vorlage der Testate). Die Veränderungen in dieser Position sind den Anlagen „Zuwendungs- und Darlehensübersicht“ zu entnehmen.

Die Erhöhung in diesem Bilanzposten begründet sich auf dem Umstand, dass weitere Zuwendungen ausgezahlt wurden.

P.2.4 Sonstige Sonderposten

Die sonstigen Sonderposten enthalten Zuwendungen von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten und Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde an privat nutzbaren Objekten. Nach der Höhe der Finanzhilfen des Bundes, des Landes, der Eigenmittel und der zusätzlichen Eigenmittel der Stadt wurde das Finanzierungsverhältnis ermittelt. Dementsprechend wurden die Sonderposten berechnet. Sie unterteilen sich in:

- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (25,36 %)	175.001,68 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (23,20 %)	160.075,59 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen der Gemeinde für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten (51,44 %)	354.892,10 EUR

- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (25,36 %)	1.454.129,72 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (23,20 %)	1.330.105,42 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen der EU für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten	<u>11.108,59 EUR</u>
	<u>3.485.313,10 EUR</u>

Der deutliche Anstieg in diesem Posten resultiert aus den im Betrachtungszeitraum erfolgten Aktivierungen an Vorräten. Insbesondere erhöht das Projekt „Franziskanerkloster“ mit aktivierungsfähigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2011 die Vorräte und demzufolge auch den im Ergebnis zu bildenden Sonderposten um 987.177,55 EUR.

Die Anzahlungen der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 2.948.881,13 EUR (51,44 %) sind u. a. im Bilanzposten P.4.10 ausgewiesen.

P.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der beigefügten Anlage „Verbindlichkeitenübersicht“ zu entnehmen.

P.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen

In diesem Posten sind die Verbindlichkeiten gegenüber der Nord LB aus der Aufnahme des Kredites, gemäß der Beschreibungen in A.2.2.6, für die Erbringung der Eigenmittel für die aus dem Konjunkturpaket geförderten Maßnahmen im SSV „Altstadt“ enthalten. Diese Eigenmittelanteile wurden für die Sanierung des „Treptower Tor – Telegraphenamt“ und den Umbau des „Treptower Tor – Zollhaus“ verwandt.

P.4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

Als erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen wurden die in der Verwalterabrechnung per 31.12.2011 aufgezeigten Vorauszahlungen für Betriebskosten bilanziert.

P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (private Unternehmen)

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen aus Rechnungen, die Lieferungen und Leistungen aus vorangegangenen Haushaltsjahren aufweisen. Die Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	901.210,81 EUR
- Verbindlichkeiten aus Betriebskosten	21.306,58 EUR
- Verbindlichkeiten aus Vermietung	80,31 EUR
- Verbindlichkeiten aus Sicherheitseinhalten	<u>119.468,01 EUR</u>
	<u>1.042.065,71 EUR</u>

Die Veränderung zum Vorjahr resultiert aus dem erheblichen Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

P.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Diese Verbindlichkeit gegenüber den Stadtwerken in Höhe von 17.306,21 EUR, die aus einer Leistung im Zusammenhang mit dem Rückbau der IGS in der Krämerstraße entstand, ist im Folgejahr zu begleichen.

P.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen

Hierbei handelt es sich um ausgeliehene Städtebaufördermittel in Höhe von 259.742,00 EUR aus dem Städtebaulichen Sondervermögen „Nordstadt SOS“. Des Weiteren beinhaltet dieser Posten eine Verbindlichkeit in Höhe von 10,00 EUR für Bankgebühren gegenüber der Sparkasse.

Die Reduzierung resultiert hauptsächlich aus der Rückführung von Mitteln in Höhe von 159.258,00 EUR an das SSV Nordstadt „Die Soziale Stadt“ und 41.870,00 EUR an das SSV „Oststadt“.

P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Dieser Bilanzposten setzt sich aus 2.948.881,13 EUR gemäß den Ausführungen zu P.2.4 – Sonstige Sonderposten und 12.599,82 EUR Verbindlichkeiten aus der Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der Maßnahme „Große Wollweber 17“ sowie einer Verbindlichkeit von 3.150,71 EUR gegenüber dem Finanzamt für im Folgejahr noch zu zahlender Kapitalertragssteuer und 4.563,00 EUR für eine ausstehende Grunderwerbsteuer zusammen.

Die Zuwendung der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten wurde im Kernhaushalt auf geleistete Anzahlung auf Sachanlagevermögen gebucht.

Der deutliche Anstieg in diesem Posten resultiert auf den im Betrachtungszeitraum erfolgten Aktivierungen an Vorräten.

P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

In den sonstigen Verbindlichkeiten von 180.245,73 EUR sind Verbindlichkeiten gegenüber den Grundstückseigentümern aus Anzahlungen für geleistete Zuwendungen enthalten.

V Angaben zur Ergebnisrechnung

ER.10 Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit

Der hier dargestellte Betrag entspricht der Summe der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, aus Mieterträgen aus der Bewirtschaftung des D.4.-Vermögens, aus Erstattungen verauslagter Kosten, aus der Veräußerung von Grundstücken (gemäß Grundstücksliste), Erträgen aus Bestandserhöhungen und Bestandsminderungen und sonstigen Erträgen. Die hauptsächlichen Ursachen der Abweichungen werden nachfolgend erläutert.

Grund für die hohe Abweichung zum Planansatz sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Diese wurden planmäßig nicht eingestellt.

Weiterhin wurden die planmäßigen Bestandsveränderungen gegenüber dem Ergebnis deutlich höher eingeschätzt. Die Ursachen liegen in dem reduzierten Mitteleinsatz für die Maßnahmen „Franziskanerkloster“ und „Treptower Tor - Vortor“, in den nicht durchgeführten Maßnahmen für die Straßen, Wege, Plätze sowie in dem nicht erfolgten Ankauf von Grundstücken und daraus schlussfolgernd konnte der Abriss der IGS in der Krämerstraße nicht durchgeführt werden. Die Bestandsminderungen durch die Übergabe der fertiggestellten Maßnahmen „Treptower Tor - Vortor“ und Sanierung „Mauerkrone“ an das SIM waren nicht eingeplant.

Im Vergleich der Ergebnisse 2010 zu 2011 sind der Grund für die hohe Abweichung zum Vorjahr die niedrigeren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Dies resultiert daraus, dass im Vorjahr vom

Umfang her mehr Maßnahmen an das SIM übertragen wurden. Es spiegelt sich auch in den Bestandsveränderungen wider.

ER.19 Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit

Zu den laufenden Aufwendungen zählen alle Aufwendungen für die durchgeführten Projekte, das sind Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen und sonstige laufende Aufwendungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen im Ergebnis zu den eingeplanten Mitteln um 981.273,36 EUR geringer aus. Die nicht eingeplanten Abschreibungen ergeben zum Ergebnis eine Differenz von -209.321,09 EUR. Die Reduzierung des Aufwandes im Vergleich zur Haushaltsermächtigung basiert hauptsächlich auf dem Umstand, dass die Aufwendungen der geplanten Vorhaben (siehe auch ER.10) nicht wie angedacht umgesetzt werden konnten. Außerdem erfolgte kein Planansatz für die Abschreibungen.

Grundlage für die Reduzierung des Aufwandes im Ergebnis zum Vorjahresabschluss ist ebenfalls der Umstand, dass Aufwendungen für Vorhaben in geringerem Umfang umgesetzt wurden, obwohl gegenüber 2010, wo keine Beseitigung von baulichen Veränderungen stattfand, in dieser Position 172.529,24 EUR eingesetzt wurden.

ER.23 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beinhaltet die Zinserträge aus dem Treuhandkonto des Sanierungsträgers, aus dem Verwalterkonto, aus den vergebenen Förderdarlehen sowie aus Grundstücksverkäufen. Des Weiteren sind hier auch die Zinsaufwendungen für ein Darlehen, welches durch die neuwoges mbH über das Verwalterkonto bedient wird, enthalten. Außerdem wurden hier die Zinsaufwendungen für das Investitionsdarlehen, welches unter A.2.2.6 beschrieben ist, gebucht. Die Differenz aus den Erträgen und den Aufwendungen ergibt das Finanzergebnis.

ER.27 Außerordentliches Ergebnis

Im Jahr 2011 gab es keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

ER.28 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen weist ein Minus von 26.290,46 EUR auf, welches durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage (ER.30) in gleicher Höhe ausgeglichen wird.

ER.37 Jahresergebnis

Im SSV entsteht grundsätzlich kein Jahresergebnis. Die Aufwendungen werden durch die Erträge gedeckt. Der Jahresfehlbetrag wird durch die Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde ausgeglichen.

VI Angaben zur Finanzrechnung

FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Der Posten setzt sich zusammen aus 355.702,41 EUR Einzahlungen von den Fördermittelgebern für nicht investive Kostenpositionen, Einzahlungen aus Vermietung und Verpachtung von D.4.-Objekten (111.081,20 EUR), Kostenerstattungen (8.296,32 EUR) sowie Einzahlungen für Bestandsveränderungen (834.476,73 EUR) und sonstigen laufenden Einzahlungen (21.400,38 EUR).

Die Veränderungen sind grundsätzlich gleichzusetzen mit den Begründungen in ER.10. Eine Ausnahme bildet die Auflösung der Sonderposten, denn diese sind kein Bestandteil der Finanzrechnung.

FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Dies sind laufende Auszahlungen für die Abwicklung und Betreuung der Projekte der Gesamtmaßnahme in Höhe von 1.835.015,07 EUR. Enthalten sind in diesem Betrag Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.831.426,99 EUR. Die sonstigen laufenden Auszahlungen in Höhe von 3.588,08 EUR setzen sich zusammen aus Bankgebühren, Kapitalertragsteuer und Versicherungen.

Die Schwerpunkte der Abweichungen im Basisjahr zu den Haushaltsermächtigungen sowie zum Ergebnis des Vorjahres sind analog dem Punkt ER.19 gleichzusetzen.

Eine Ausnahme bilden die Abschreibungen. Sie sind nicht Bestandteil der Finanzrechnung. In der Ergebnisrechnung fließen außerdem auch die Verbindlichkeiten in den Aufwendungen mit ein. Sie stehen im bilanziellen Zusammenhang und sind somit für die Finanzrechnung nicht relevant.

FR.21 Zins- und sonstige Finanzein- und -auszahlungen

Der Posten beinhaltet analog ER.23 alle Zinsein- und -auszahlungen.

FR.25 Außerordentliche Ein- und Auszahlungen

Im Jahr 2011 gab es keine außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

FR.34 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von insgesamt 3.446.158,76 EUR setzen sich aus dem Zufluss von Fördermitteln von EU, Bund, Land und Gemeinde für investive Maßnahmen in Höhe von 2.587.679,19 EUR zusammen. Des Weiteren sind hier Einzahlungen aus der Tilgung der Darlehen (siehe Übersicht) in Höhe von 21.015,25 EUR enthalten. Die Einzahlungen aufgrund von Veräußerungen von Vorräten in Höhe von 823.313,81 EUR basieren auf Bestandsminderungen der Maßnahmen „Treptower Tor – Vortor“ und „Mauerkrone“, welche im Vorjahresabschluss noch Bestandteil der Vorräte waren. Die Maßnahmen wurden an das Städtische Immobilienmanagement übertragen. Des Weiteren sind hier Einzahlungen in Höhe von 2.990,00 EUR aus der Veräußerung von D.4.-Grundstücken und Einzahlungen für Betriebskosten in Höhe von 11.160,51 EUR enthalten.

Im Vergleich zum Plan wurden weniger Fördermittel abgerufen, da sich die Umsetzung der Maßnahmen „Franziskanerkloster“ und „HKB“ verzögerten. Weiterhin erfolgten Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten bei den öffentlich nutzbaren Objekten für die im 1. Abschnitt bereits benannten Objekte. Diese waren planmäßig nicht eingestellt. Daraus schlussfolgernd differiert die Plansumme zum Ergebnis um 1.193.296,24 EUR.

Das geringere Ergebnis gegenüber dem Vorjahr erschließt sich aus dem Tatbestand, dass im Vorjahr für mehr Maßnahmen mehr Fördermittel abgerufen werden konnten.

FR.40 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Dieser Posten beinhaltet Auszahlungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren und privaten Objekten, für Kostenerstattungsbeträge sowie für den Erwerb von D.4.-Vorräten.

Die Differenz zu den Haushaltsermächtigungen (1.903.121,87 EUR) ist u. a. auf die bereits benannte Verzögerung bei der Baumaßnahme „Franziskanerkloster“ und auf den verschobenen Beginn mit der Sanierung des HKB zurückzuführen. Damit wurden die geplanten Auszahlungen an Kostenerstattungsbeiträgen bei den immateriellen Vermögensgegenständen und auch die geplanten Auszahlungen der öffentlich nutzbaren Objekte für den Erwerb von Vorräten stark reduziert.

Im Vergleich vom Ergebnis ergibt sich durch weniger investive Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten und weniger Auszahlungen für den Erwerb von D.4.-Vorräten zum Vorjahr ein Minus von 745.338,59 EUR.

FR.42 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag

In diesem Posten ergibt sich ein Finanzmittelüberschuss von 862.663,19 EUR.

FR.45 Saldo der Ein- und Auszahlungen von Krediten für Investitionen

Es erfolgten keine Einzahlungen und somit entspricht der negative Saldo gleichzeitig den Auszahlungen (-204.203,21 EUR). Die Auszahlungen setzen sich aus den Rückzahlungen von anderen SSV ausgeliehener Mittel (201.128,00 EUR) wie unter P.4.9 beschrieben sowie aus Tilgungsanteilen des durch die neuwoges aus dem Verwalterkonto bedienten Kredites (800,82 EUR) und den Tilgungsanteilen des Kredites für die Erbringung der Eigenmittel für die aus dem Konjunkturpaket geförderten Maßnahmen gemäß A.2.2.6 (2.274,39 EUR) zusammen.

Zum Zeitpunkt der Planung war die Rückzahlung aller Mittelausleihungen in Höhe von 693.000,00 EUR für die Ost- und Nordstadt vorgesehen. Davon wurden im Ergebnis 159.258,00 EUR an die Nordstadt SOS und 41.870,00 EUR an die Oststadt ausgezahlt. Somit ergibt sich die Differenz gegenüber den Haushaltsermächtigungen zum Ergebnis hauptsächlich durch den Mitteltransfer (488.796,79 EUR). Im Ergebnis des Basisjahres zum Vorjahr ist die Hauptursache ebenfalls der Mitteltransfer. Es erfolgten 2010 wesentlich mehr Rückzahlungen von ausgeliehenen Geldern als im Ergebnis 2011.

FR.51 Veränderung der liquiden Mittel

Im SSV „Altstadt“ ergibt sich für den Betrachtungszeitraum eine Zunahme der liquiden Mittel um 661.164,98 EUR (siehe Spalte Veränderung bei A.2.4). Diese setzen sich zusammen aus einer Zunahme auf dem Treuhandkonto um 610.012,33 EUR und einer Zunahme auf dem Verwalterkonto um 51.152,65 EUR.

FR.55 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern

Die im Jahr 2011 zur Einzahlung gekommenen Gelder von 2.705,00 EUR werden im Folgejahr wieder aus dem Sondervermögen abfließen.

VII Sonstige Angaben

1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Für die Erbringung von Eigenmitteln für die aus dem ZIP-Programm (Konjunkturpaket II) geförderten Projekte wurde im Jahr 2010 ein Kredit aufgenommen. Die Kreditsumme belief sich auf 218.900,00 EUR und ist Bestandteil der Haushaltssatzung 2009. Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 18.11.2009 erteilt. Die Abwicklung erfolgt über das Treuhandkonto des SSV „Altstadt“. Die Raten für Zins und Tilgung werden quartalsweise von der Stadt Neubrandenburg dem Treuhandkonto gutgeschrieben und von dort aus an den Kreditgeber (NORD/LB) weitergeleitet. Die Darstellung erfolgt ergebnisneutral über den „Durchlaufenden Posten“ in der Buchhaltung dieses Sondervermögens. Die Restschuld betrug zum 31.12.2011 214.413,60 EUR.

2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen

Die Genehmigung der Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Franziskanerkloster erfolgte von der Rechtsaufsichtsbehörde am 12.11.2010 in Höhe von 2.463.100,00 EUR und für das HKB am 09.12.2010 in Höhe von 10.584.900,00 EUR. Im Planansatz 2011 lagen für 2012 Verpflichtungsermächtigungen in der in der Tabelle ersichtlichen Höhe vor.

Maßnahme	VE für 2012	in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen
Franziskanerkloster	823.900,00 EUR	823.900,00 EUR
HKB	3.131.300,00 EUR	0,00 EUR

Das offene Auftragsvolumen für das Franziskanerkloster von 3.153.957,76 EUR wird u. a. abgedeckt aus nicht in Anspruch genommene Planansätze von 2010 und 2011 sowie der VE 2012. Die zeitliche Verschiebung der Maßnahme ergab eine Veränderung in der mittelfristigen Finanzplanung und demzufolge auch in den geplanten Verpflichtungsermächtigungen.

3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

4 Sonstige wesentliche Verträge

Eine Übersicht der wesentlichen Verträge ist in der Anlage „Verträge zum Sanierungsgebiet“ dargestellt. Die Abweichung des Anfangsbestandes zum Endbestand 2010 der noch offenen Auftragssummen ergibt sich aus der Darstellung zweier für das Jahr 2011 hinzugekommener Verträge bezüglich der Trägervergütung und der Öffentlichkeitsarbeit der BIG Städtebau GmbH. Durch die richtige Darstellung der Vertragslage entstehen Abweichungen zwischen dem Endstand 2010 und dem Anfangsbestand 2011.

Neubrandenburg,

Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister

VIII Anlagen

Anlage 1 – Rechenschaftsbericht

1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht ist unter Berücksichtigung des § 49 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt worden.

2. Lage des Städtebaulichen Sondervermögens

Die Sanierungsmaßnahme „Altstadt“ ist die älteste und aufgrund der Bedeutung der Innenstadt auch die wichtigste Sanierungsmaßnahme der Stadt Neubrandenburg. Ziel der Sanierungsmaßnahme „Altstadt“ ist, unter Beachtung historischer Aspekte, u. a. die Sicherung der historisch und baulich wertvollen Bausubstanz im Stadtgebiet durchzuführen. Insbesondere soll der für Neubrandenburg signifikante Stadtgrundriss, die Ringmauer mit den Toren und der Wallanlage in der ursprünglichen Art wiederhergestellt bzw. erhalten werden. Aufgabe der Planung ist weiterhin im Rahmen der Stadtreparatur eine Verbindung zwischen der historischen Wallanlage, welche den Stadtkern umgibt und einem modernen Stadttinneren zu knüpfen. Vorhandene Baudenkmäler sollen aufgespürt, saniert und vorrangig für kulturelle Zwecke genutzt werden. Des Weiteren soll die Innenstadt als Kern Neubrandenburgs durch Schaffung erlebbarer Stadträume und ansprechender Eingangs- und Ausgangssituationen derart strukturiert und stadträumlich vernetzt werden, dass eine Vermittlung und Erlebbarkeit für die Gesamtstadt realisiert wird.

Aufgrund des Umfangs der in der Altstadt zu sanierenden Bausubstanz, der aufwendigen Entwicklung einer ansprechenden und bedarfsgerechten Innenstadtstruktur, in Verbindung mit der Bedeutung für die Gesamtstadt, insbesondere auch als kulturelles Zentrum sind in dieses Sanierungsgebiet bereits seit 1991 umfangreiche Städtebaufördermittel geflossen. Für eine erfolgreiche Umsetzung der Gesamtmaßnahme ist hier die Kombination von Fördermitteln aus verschiedenen Förderprogrammen erfolgt. So sind Mittel aus dem allgemeinen Städtebauförderprogramm, aus dem städtebaulichen Denkmalschutz, aus Stadtumbau-Ost, Programmteil Aufwertung, dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, die jeweils durch Eigenmittel der Stadt Neubrandenburg ergänzt werden, eingesetzt worden.

Im Jahr 2011 flossen der Gesamtmaßnahme Fördermittel vom Bund und Land, der EU sowie Eigenmittel der Gemeinde in Höhe von 2.943.381,60 EUR zu. Es wurden ausgeliehene Mittel in Höhe von 159.258,00 EUR an das SSV „Nordstadt SOS“ und an die „Oststadt“ 41.870,00 EUR zurückgeführt. In den folgenden Jahren sind die unter P.4.9 dargestellten Verbindlichkeiten an die anderen Sanierungsgebiete zurückzuführen.

Im Jahr 2011 wurden zahlreiche Sanierungen und Restaurierungen an den Toranlagen und an der Stadtmauer vorgenommen. Des Weiteren wurde die Sanierung des „Franziskanerklosters“ weitergeführt. Hier soll im Ergebnis ein Teil des Regionalmuseums der Stadt Neubrandenburg als Bestandteil der Museumsmeile untergebracht werden. Für die Herstellung der Museumsfunktion wird im Rahmen des deutsch-polnischen Pomerania-Projektes „Zwei Orte mit Geschichte“ die Einrichtung des Museums gefördert.

In 2011 wurde das Areal Krämerstraße/Dümperstraße, auf welchem sich die alte Integrierte Gesamtschule (IGS) befand, und das Grundstück mit der Alten Volkshochschule in der Poststraße vom SIM in das Treuhandvermögen der Sanierungsmaßnahme übertragen. Dies geschah mit dem Ziel der Entwicklung und Neubebauung beider Bereiche zu Wohnungsbaustandorten.

Auch weiterhin besteht im Sanierungsgebiet „Altstadt“ hoher Investitionsbedarf. Die wichtigsten geplanten Projekte sind der Umbau des „HKB“, die Umsetzung der Sanierung des „Franziskanerklosters“ und der Toranlagen. Umfangreiche Maßnahmen sind ebenfalls bei den öffentlichen Erschließungsanlagen sowie bei den Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen erforderlich. Eine wichtige Komponente ist zusätzlich die Förderung von privaten Maßnahmen im Sanierungsgebiet. Zur Umsetzung dieser Planungen werden weitere, zum Teil bereits bewilligte und auch beantragte Mittel eingesetzt, um kontinuierlich an der Aufwertung und Erhaltung der Altstadt Neubrandenburgs zu arbeiten. Auf dem Grundstück Krämerstraße/Dümpferstraße soll die alte IGS abgerissen werden und anschließend wird die Erschließung der Fläche und die Vermarktung vorbereitet. Ziel ist es, den Bedarf an innerstädtischem Wohnen in Neubrandenburg zu bedienen.

Vorräte

Angaben zu den Vorräten des städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" zum 31.12.2011

1. D-4 Vermögen											
Straße		Flur, Flurstück		Grund und Boden		Gebäude		Gesamt		Gesamt	
Angekaufte privatisierungsfähige Objekte:											
Behmenstraße 14 (Marstall)		10, 662/1		119.700,00		1,00		119.701,00			
Große Wollweberstr. 17		10, 697/2		37.170,00		41.998,00		79.168,00			
Stargarder Str. 1		10, 452/2		212.482,16		0,00		212.482,16			
Stargarder Str. 39		10, 674/16		147.522,00		0,00		147.522,00			
Poststraße		10, 458/3		130.380,00		0,00		131.096,21			
								Summe:		689.969,37	
Von der Stadt bereitgestellte privatisierungsfähige Grundstücke:											
Neutorstr. 21		10, 615/2		339.135,00		0,00		339.135,00			
		365/1, 351/2, 80/1, 357/4, 340/5, 357/3,						1.244.318,02			
Areal Krämerstr./Dümperstr.		65/15						1.244.318,02			
Poststraße 3 - alte VHS		469/1, 448/3						107.601,14			
								Summe:		1.691.054,16	
nicht privatisierungsfähige Objekte:											
Schulstraße 1 - 5		10, 230/6		15.340,01		0,00		15.340,01			
										15.340,01	
		Objekt-Nr.		Vorjahr/Gesamt		Planung		Freilegung		Kosten	
								Verbindlichk.		Forderungen	
								Einbehalt		Differenz	
										Gesamt	
2. Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten											
a) Straßen, Wege, Plätze											
Marienkirchplatz 2. BA				935		179.951,75		10.030,05		522.636,95	
Pfaffenstraße Bl. 26, Anliegerstraße				954		150.289,47				151.557,32	
b) Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen											
c) Wallanlagen											
Wallanlagen Fritz Reuter Denkmal				950		35.823,93				35.823,93	
d) Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde											
Friedländer Tor - Haupttor		13		117.648,54		2.073,66		152.747,38		431,89	
Friedländer Tor - Torwächterhaus		112		0,00				121.358,35		39.196,02	
Synagogenplatz (Jüd.Gedenkstät		114		177.784,87				177.784,87			
Franziskanerkloster Pomerania		170		0,00				97.238,42		115.966,92	
Franziskanerkloster		172		801.750,19				1.062.502,70		610.458,12	
Marienkirche Turm äußerer Turmgang		177		335.344,65				335.344,65			
e) Einrichtungen in Trägerschaft Dritter											

f)	sonstige unfertige Leistungen					
	Voruntersuchungen					
	HKB Gebäude	17	935.527,77		935.527,77	935.527,77
	Stargarder Straße 1. BA	904	28.120,21		28.120,21	28.120,21
	Pfaffenstraße	905	46.493,32		46.493,32	46.493,32
	Wallanlagen Planung	917	493.511,31		493.511,31	493.511,31
	Marktplatz/Trep/Starg Planung	922	85.057,56		85.057,56	85.057,56
	Große Wollweber	930	4.405,54		4.405,54	4.405,54
	Krämerstraße	933	8.066,52		8.066,52	8.066,52
	Kleine Wollweber	940	7.825,34		7.825,34	7.825,34
	Friedländer Straße	947	21.646,85		21.646,85	21.646,85
	Wallanlagen Kino	953	9.205,07		9.205,07	9.205,07
	Markt/Bibliothek	22	118.190,52	17.847,19	100.343,33	118.190,52
3.	Betriebskosten					
	NEUWOGES					11.916,25
					Summe:	7.151.527,36

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten/Zuführungsbeträge					Abschreibungen/Wertberichtigungen/Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen/ Auflösungs- beträge
		Stand zum 31.12.2010	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Um- buchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2011	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2010	Zuschrei- bungen 2011	Ab- schreibungen 2011	Umbuchungen in 2011	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2011	Rest- buchwerte am 31.12.2011	Rest- buchwerte am 31.12.2010	Durchschnitt- licher Ab- schreibungssatz	
in €																
Aktiva	Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	2.216.443,17	399.801,87	16.908,34	94.296,19	2.693.632,89	1.421.918,47		209.321,09		1.631.239,56	1.079.301,67	794.524,70	10%		0,00
1.1.5	Geleistete Anz. auf imm. Vermögensgegenstände	94.296,19	88.054,05		-94.296,19	88.054,05						88.054,05	94.296,19			
	Summe immaterielle Vermögensgegenstände	2.310.739,36	487.855,92	16.908,34	0,00	2.781.686,94	1.421.918,47	0,00	209.321,09	0,00	1.631.239,56	1.167.355,72	888.820,89			0,00
1.3	Finanzanlagen															
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	607.615,92				607.615,92	282.691,01		21.015,25		303.706,26	303.909,66	324.924,91	10%		0,00
	Summe Finanzanlagen	607.615,92				607.615,92	282.691,01		* 21.015,25		303.706,26	303.909,66	324.924,91			0,00
	Summe Anlagevermögen	2.918.355,28	487.855,92	16.908,34	0,00	3.389.302,86	1.704.609,48	0,00	230.336,34	0,00	1.934.945,82	1.471.265,38	1.213.745,80			0,00
Passiva	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.	Sonderposten zum Anlagevermögen															
2.1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	2.457.851,73	166.505,53			2.624.357,26	1.333.337,61		0,00		1.333.337,61	1.291.019,65	1.124.514,12	10%		0,00
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	2.457.851,73	166.505,53	0,00	0,00	2.624.357,26	1.333.337,61	0,00	0,00	0,00	1.333.337,61	1.291.019,65	1.124.514,12			0,00

* Darlehensrückzahlungen

Zuwendungsübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens Altstadt der Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2011									
Ifd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Bewilligter	Auszahlungs-betrag	Zweckbin-	kumulierte	Abschreibung im	Stand	Stand	kumulierte
		Zuwendungs-betrag			dungsdauer				Abschreibung zu
		Euro	Euro	Jahren	Beginn des	Euro	Euro	Euro	Ende des
					Haushalts-				Haushalts-
					jahres				jahres
Vertragliche Verpflichtungen zur Gebotsvermeidung									
1	Friedländer Str. Vorgarten	33.550,74	33.550,74	10	23.485,52	3.355,07	6.710,14	10.065,22	26.840,60
2	Freidländer Str. Hof	319.328,08	319.328,08	10	159.664,03	31.932,81	127.731,24	159.664,05	191.596,84
3	Friedländer Str./Herbordstr.	127.594,39	127.594,39	10	86.764,21	10.207,56	30.622,62	40.830,18	96.971,77
4	Kleine Wollweber/Waage	84.861,08	84.861,08	10	61.061,64	8.141,55	32.566,23	40.707,78	69.203,19
5	Kleine Wollweberstr. 7	83.082,38	83.082,38	10	83.082,38	0,00	0,00	0,00	83.082,38
6	Große Wollweberstr. 23	41.379,98	41.379,98	10	37.241,98	4.138,00	0,00	4.138,00	41.379,98
7	Große Wollweberstr. 30	144.098,69	144.098,69	10	100.869,09	14.409,87	28.819,73	43.229,60	115.278,96
8	Große Wollweberstr. 11/13	258.685,57	258.685,57	10	258.685,57	0,00	0,00	0,00	258.685,57
9	Große Wollweberstr. 49	71.659,60	71.659,60	10	71.659,60	0,00	0,00	0,00	71.659,60
10	Große Wollweberstr. 33	15.684,45	15.684,45	10	15.684,45	0,00	0,00	0,00	15.684,45
11	Stargarder Str. 21/23	57.833,88	57.833,88	10	52.050,49	5.783,39	0,00	5.783,39	57.833,88
12	Stargarder Str. 25/27/29	65.518,54	65.518,54	10	58.966,68	6.551,85	0,00	6.551,86	65.518,54
13	Stargarder Str. 31/33	105.636,31	105.636,31	10	95.072,68	10.563,63	0,00	10.563,63	105.636,31
14	Markgrafen Str./Ring 1	98.422,97	98.422,97	10	51.179,95	7.873,84	39.369,18	47.243,02	59.053,79
15	Neutorstr. 24	31.303,85	31.303,85	10	31.303,86	0,00	0,00	0,00	31.303,86
16	Pfaffenstr./4. Ringstraße	129.034,41	129.034,41	10	64.405,11	10.771,55	53.857,75	64.629,30	75.176,66
17	Pfaffenstr. 14	74.545,07	74.545,07	10	67.090,56	7.454,51	0,01	7.454,51	74.545,06
18	Pfaffenstraße 15 - 25	177.356,24	177.356,24	10	17.735,62	17.735,62	141.884,99	159.620,62	35.471,25
19	Pfaffenstraße 12	108.000,00	108.000,00	10	0,00	7.658,65	100.341,35		7.658,65
Kleinteilige Maßnahmen									
20	Große Wollweberstr. 27	19.200,00	19.200,00	10	9.600,00	1.920,00	7.680,00	9.600,00	11.520,00
21	Große Wollweberstr. 21	1.010,13	1.010,13	10	606,08	101,01	303,04	404,05	707,09
22	Große Wollweberstr. 43	4.900,00	4.900,00	10	3.920,00	490,00	490,00	980,00	4.410,00
23	Große Wollweberstr. 32	26.537,59	26.537,59	10	15.922,56	2.653,76	7.961,27	10.615,03	18.576,32
24	3. Ringstraße 313	9.800,00	9.800,00	10	6.860,00	980,00	1.960,00	2.940,00	7.840,00
25	1. Ringstraße 105/107	24.660,00	24.660,00	10	14.796,00	2.466,00	7.398,00	9.864,00	17.262,00
26	1. Ringstraße 109	6.748,38	6.748,38	10	4.723,86	674,84	1.349,68	2.024,52	5.398,70
27	Pfaffenstraße F1St 10-650/2	186.953,25	186.953,25	10	0,00	16.825,79	170.127,46	94.296,19	16.825,79
28	Schillerstraße 10	88.054,05	88.054,05	10	0,00		88.054,05	0,00	0,00
29	Große Wollweberstr. 32 2. BA	3.000,00	3.000,00	10	0,00	268,50	2.731,50	0,00	268,50
30	Poststraße 2	196.144,81	196.144,81	10	0,00	17.653,03	178.491,78	0,00	17.653,03
Bau von Ersatzwohnungen									
31	3. Ringstraße 321	39.397,50	39.397,50	10	11.819,25	3.939,75	23.638,50	27.578,25	15.759,00
32	3. Ringstraße 315	18.105,00	18.105,00	10	4.707,30	1.810,50	11.587,20	13.397,70	6.517,80
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen in Trägerschaft Dritter									
33	Stadtkirche St. Johannes	144.000,00	129.600,00	10	12960	12.960,00	103.680,00	116.640,00	25920
	Summe	2.796.086,94	2.781.686,94		1.421.918,48	209.321,09	1.167.355,72	888.820,89	1.631.239,56

Darlehensübersicht											
lfd. Nr.	Objekt/ Darlehensnehmer	Ursprünglicher Darlehensbetrag	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	kumulierte Tilgung zu Beginn des Haushalts- jahres lt. Tilgungsplan	rückständige Tilgung zu Beginn des Haushalts- jahres	Zinsen im Haushaltsjahr	rückständige Zinsen zu Beginn des Haushalts- jahres	kumulierte Wertberich- tigungen	erhaltene Sicherheiten
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	Pfaffenstr. 14**	30.677,51	25.032,00	0,00	25.032,00	5.645,51	5.235,94		899,42	0,00	keine
2	Pfaffenstr. 16	85.897,04	42.797,69	3.456,09	39.341,60	43.099,35	0,00		0,00	0,00	keine
3	Neutorstr. 26	70.558,28	1.241,25	1.241,25	0,00	69.317,03	0,00		0,00	0,00	keine
4	Große Wollweberstr. 49	81.806,70	51.777,57	3.070,06	48.707,51	30.029,13	0,00		0,00	0,00	keine
5	Große Wollweberstr. 11/13	110.336,79	67.774,98	4.182,15	63.592,83	42.561,81	0,00		0,00	0,00	keine
6	Große Wollweberstr. 45	71.529,73	0,00	0,00	0,00	71.529,73	0,00		0,00		
7	Große Wollweberstr. 39	40.903,35	19.561,08	1.662,22	17.898,86	21.342,27	0,00		0,00	0,00	keine
8	Große Wollweberstr. 34	69.842,47	31.988,46	2.866,62	29.121,84	37.854,01	0,00		0,00	0,00	keine
9	Große Wollweberstr. 30	40.900,00	33.389,03	1.715,38	31.673,65	7.510,97	0,00		0,00	0,00	keine
10	Kleine Wollweberstr. 7	76.693,78	51.362,85	2.821,48	48.541,37	25.330,93	0,00		0,00	0,00	keine
	Summe	607.615,92	324.924,91	21.015,25	303.909,66	282.691,01	5.235,94		899,42	0,00	

** Beschluss Insolvenzverfahrenseröffnung vom 28.12.07, Forderungen angemeldet aus dem Grund bleibt die Ausleihung im Bestand

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2011				kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum 31.12.2011	zum 31.12.2011	zum 31.12.2011	zum 31.12.2010
in €									
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.335,82	0,00	0,00	2.335,82			2.335,82	6.404,85
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
A.2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf. k. Stiftungen	0,00	883.451,70	0,00	883.451,70			883.451,70	883.451,70
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00		214.413,60	214.413,60			214.413,60	216.687,99
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	17.591,56	0,00	0,00	17.591,56			17.591,56	14.229,52
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.927,38	883.451,70	214.413,60	1.117.792,68	0,00	0,00	1.117.792,68	1.120.774,06

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2011 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)
		von bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00		214.413,60	214.413,60		214.413,60			216.687,99
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.116,89		0,00	7.116,89		7.116,89			6.998,87
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.042.065,71		0,00	1.042.065,71		1.042.065,71			404.649,32
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00		0,00	0,00		0,00			0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	17.306,21		0,00	17.306,21		17.306,21			29,18
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00	0,00		0,00			0,00
P.4.9	Verb. gg. Sondervermö. mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm. Stftg.	0,00		259.752,00	259.752,00		259.752,00			465.309,59
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	2.969.194,66		0,00	2.969.194,66		2.969.194,66			2.361.869,15
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		180.245,73	180.245,73		180.245,73			89.231,68
P.4	Verbindlichkeiten	4.035.683,47	0,00	654.411,33	4.690.094,80	0,00	4.690.094,80	0,00	0,00	3.544.775,78

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2011	31.12.2011	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2011	BIG-STÄDTEBAU GmbH		X	429.997,16 €	429.997,16 €	40.834,44 €	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2010	BIG-STÄDTEBAU GmbH		X	481.616,73 €	50.450,48 €	- €	
853 - 11.04	Sonstige Verträge	Petersen + Pörksen		X	97.440,00 €	960,00 €	960,00 €	
880 - 11.04	Städtebaul. Beratung	Braun 2010		X	16.557,98 €	2.195,23 €	2.195,23 €	
		Braun 2011		X	19.103,61 €	- €	1.304,43 €	
873- 11.04	Studie Neue Mitte	nps		X	29.155,00 €	- €	14.577,50 €	
9000 - 11.05	sonstiger Auftrag 2010	BIG-STÄDTEBAU GmbH		X	20.493,19 €	1.380,16 €	- €	
	sonstiger Auftrag 2011	BIG-STÄDTEBAU GmbH		X	26.185,50 €	26.185,50 €	1.153,11 €	
9006 - 21.11	sonstiger Auftrag	BIG-STÄDTEBAU GmbH		X	17.363,80 €	2.508,83 €	- €	
45- 23.01	Arch./Ing.vertrag	Hoffmann		X	19.992,00 €	- €	19.992,00 €	
45- 23.01	Arch./Ing.vertrag	ibmsp		X	15.436,32 €	- €	15.436,32 €	
45- 23.01	Bauvertrag	neusw		X	17.306,21 €	- €	17.306,21 €	
45- 23.01	Bauvertrag	DC- Demolition		X	264.775,00 €	- €	252.875,00 €	
45- 23.01	Bauvertrag	Bierkandt e.K.		X	42.285,73 €	- €	42.285,73 €	
115 - 23.05	Finanzierungsauftrag	Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft		X	25.000,00 €	2.269,64 €	2.269,64 €	Zuschuß
948 - 24.01	Bauvertrag	NST GmbH		X	3.573.920,58 €	5.854,96 €	3.049,85 €	
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	26.115,85 €	1.122,93 €	1.122,93 €	TA EIt 4-9
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	68.681,48 €	2.081,28 €	2.081,28 €	Verkehr 4-9
948 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	213.321,89 €	9.309,28 €	9.309,28 €	Getaltung 4-9
948 - 24.01	Arch.vertrag	Kardorff		X	22.139,70 €	1.254,07 €	1.254,07 €	Lichtplanung 8+9
948 - 24.01	Arch.vertrag	Noack		X	24.018,50 €	836,32 €	836,32 €	Ausg.bauwerk2-9
935 - 24.01	Arch./Ing.vertrag	Landschaft Planen & Bauen		X	38.461,83 €	21.475,80 €	21.475,80 €	
941 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	10.527,46 €	3.815,65 €	3.815,65 €	
956- 12.03	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	38.196,87 €	- €	38.196,87 €	VA 2-3
957- 12.03	Arch./Ing.vertrag	Noack		X	11.671,48 €	- €	11.671,48 €	Freianlagen 2-3
958- 12.03	Arch./Ing.vertrag	SKH		X	13.854,38 €	- €	10.563,96 €	VA 3
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	413.735,68 €	12.314,73 €	12.314,73 €	Bauwerk
916 - 12.03/24.04	Arch./Ing.vertrag	ARGE Obermeyer GmbH		X	93.101,08 €	4.364,12 €	4.364,12 €	TA
916 - 24.04	Arch./Ing.vertrag	Manjah		X	26.017,16 €	694,42 €	694,42 €	
916 - 24.04	Bauvertrag	Heitkamp		X	27.861,45 €	712,65 €	712,65 €	
917 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	ARGE Pulkenat/LFP		X	346.255,93 €	31.220,18 €	31.220,18 €	
939 - 24.09	Arch./Ing.vertrag	Peters		X	10.513,13 €	7.393,97 €	7.393,97 €	

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2011	31.12.2011	
13 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Bernhardt + Bergemann		X	15.188,16 €	3.426,32 €	431,00 €	LP 2-9
13 - 33.01	Bauvertrag	Reichelt		X	14.081,61 €	7.363,64 €	- €	Los 1
13 - 33.01	Bauvertrag	Neuhaus GmbH		X	60.503,00 €	60.503,00 €	- €	Los 2
13 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalpflege		X	35.810,12 €	35.810,12 €	- €	Los 3
13 - 33.01	Bauvertrag	DaFak		X	14.004,65 €	8.908,15 €	- €	Los 4
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	22.630,49 €	4.432,65 €	- €	TA 1-9
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	54.867,38 €	5.515,09 €	- €	1-9
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.871,62 €	337,94 €	- €	TWPL 1-4
14 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.273,42 €	613,67 €	- €	TWPL 5-6
14 - 33.01	Bauvertrag	DIREMO GmbH		X	67.037,57 €	8.057,05 €	- €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Köppen Junior GmbH		X	31.611,68 €	3.515,72 €	- €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Neumonta GmbH		X	32.524,95 €	5.666,65 €	- €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Schwank GmbH		X	32.670,38 €	4.905,61 €	- €	
14 - 33.01	Bauvertrag	Meysahn		X	80.385,79 €	5.688,24 €	- €	Los 4
14 - 33.01	Bauvertrag	Rodat		X	27.997,29 €	1.852,57 €	- €	Los 3
14 - 33.01	Bauvertrag	GaLaBau GmbH		X	12.199,74 €	1.795,47 €	- €	Los 13
15- 3301	Arch./Ing.vertrag	Bernhard/ Bergemann		X	22.580,23 €	- €	687,72 €	Geb.3,5-9
15- 3301	Bauvertrag	BDP		X	125.110,22 €	- €	3.168,30 €	Los 1
15- 3301	Bauvertrag	Godenswege		X	23.859,36 €	- €	- €	Los 2
15- 3301	Bauvertrag	Plau Metall		X	26.813,43 €	- €	679,02 €	Los 3
16 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.481,85 €	393,74 €	- €	TWPL 1-4
16 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	53.529,52 €	2.579,06 €	2.058,83 €	4-9
16 - 33.01	Arch.vertrag	Fidorra		X	12.642,50 €	1.833,15 €	- €	5-6
16 - 33.01	Arch.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	29.181,45 €	6.919,53 €	884,29 €	
16 -33.01	Bauvertrag	Reckert		X	190.470,60 €	18.029,67 €	- €	Los 2
16 - 33.01	Bauvertrag	Schams GmbH		X	28.257,31 €	3.286,86 €	- €	Los 9
16 - 33.01	Bauvertrag	Köppen Junior GmbH		X	38.143,85 €	8.261,12 €	- €	Los 11
16 - 33.01	Bauvertrag	Schulz		X	34.204,23 €	4.865,63 €	- €	Los 10
16 - 33.01	Bauvertrag	Meysahn		X	58.278,04 €	5.385,44 €	- €	Los 6
16 - 33.01	Bauvertrag	MEBAN		X	56.470,84 €	1.430,07 €	- €	Los 7
16 - 33.01	Bauvertrag	GaLaBau GmbH		X	12.249,57 €	6.000,67 €	386,90 €	Los 14
30 - 12.03/33.01	Arch.vertrag	Bernhard + Bergemann		X	21.671,39 €	730,50 €	730,50 €	
98 - 33.01	Arch.vertrag	Bergmann		X	30.674,68 €	19.287,31 €	11.263,76 €	IBW 1-4
98 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalpflege		X	513.850,97 €	257.163,29 €	12.980,19 €	

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigtend	verpflichtend		01.01.2011	31.12.2011	
112- 12.03/33.01	Arch./Ing.vertrag	Milatz & Schmidt		X	25.598,85 €	- €	5.701,68 €	Geb.1-9
112- 12.03/33.01	Arch./Ing.vertrag	ibm		X	11.914,80 €	- €	3.508,24 €	TA 1-9
112- 12.03/33.01	Bauvertrag	Schwank GmbH		X	67.605,27 €	- €	23.166,35 €	Los 1
112- 12.03/33.01	Bauvertrag	Michael		X	35.648,98 €	- €	4.565,78 €	Los 3
112- 12.03/33.01	Bauvertrag	REDER		X	17.859,40 €	- €	17.859,40 €	Los 4
112- 12.03/33.01	Bauvertrag	NES		X	25.926,09 €	- €	20.554,98 €	Los 11
170- 12.03/33.01	Sonst.	Dolmetscherin		X	27.310,50 €	- €	19.468,40 €	
170- 12.03/33.01	Arch./Ing.vertrag	Jastram + Buttler		X	21.000,00 €	- €	17.220,00 €	Geb.2-9
170- 12.03/33.01	Arch./Ing.vertrag	ErlebnisRaumDesign		X	97.966,50 €	- €	91.540,50 €	Ausstell.plan.
170- 12.03/33.01	Arch./Ing.vertrag	ErlebnisRaumDesign		X	80.325,00 €	- €	74.970,00 €	Ausstell.regie
170- 12.03/33.01	Bauvertrag	Kettner		X	131.840,10 €	- €	131.840,10 €	Los 16
172 - 12.03	Arch./Ing.vertrag	Jastram + Buttler		X	262.913,86 €	123.162,62 €	61.018,23 €	Lph 3-4 Wdhlg.
172 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Meier		X	45.460,63 €	22.730,00 €	10.910,85 €	TWPL 5-6
172 - 33.01	Arch./Ing.vertrag	Meier, Schulz und Partner		X	174.232,84 €	128.396,18 €	128.396,18 €	TA 5-9
172 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalpflege		X	86.978,30 €	3.097,32 €	- €	Los 1
172 - 33.01	Sonstige Verträge	Landesamt f. Denkmalpflege		X	133.163,00 €	2.434,00 €	2.434,00 €	
172 - 33.01	Bauvertrag	BDP Baudenkmalpflege		X	1.005.079,49 €	806.027,26 €	688.682,45 €	Los 2
172- 33.01	Arch./Ing.vertrag	Altstadt Projekt		X	16.156,00 €	- €	12.586,00 €	
172- 33.01	Bauvertrag	jet Bau gmbH		X	87.010,60 €	- €	78.355,11 €	Los 15
172- 33.01	Bauvertrag	Preuß		X	67.302,45 €	- €	67.302,45 €	Los 3
172- 33.01	Bauvertrag	Neuhaus		X	154.049,02 €	- €	154.049,02 €	Los 4
172- 33.01	Bauvertrag	Schams		X	13.428,29 €	- €	13.428,29 €	Los 11
172- 33.01	Bauvertrag	HfBB Bernau GmbH		X	46.265,92 €	- €	46.265,92 €	Los 6
172- 33.01	Bauvertrag	B+A GmbH		X	151.597,25 €	- €	151.597,25 €	Los 5
172- 33.01	Bauvertrag	MSH		X	27.983,25 €	- €	11.759,72 €	Los 20a
172- 33.01	Bauvertrag	PEM		X	233.606,06 €	- €	233.606,06 €	Los 21
172- 33.01	Bauvertrag	Plau Metall		X	268.633,93 €	- €	268.633,93 €	Los 8
172- 33.01	Bauvertrag	Chubb-Nord-Alarm		X	77.820,20 €	- €	77.820,20 €	Los 23
172- 33.01	Bauvertrag	Maischak GmbH		X	31.645,06 €	- €	31.645,06 €	Los 10
172- 33.01	Bauvertrag	STELU		X	385.308,71 €	- €	385.308,71 €	Los 9
172- 33.01	Bauvertrag	DIREMO		X	742.653,02 €	- €	687.587,42 €	Los 20
172- 33.01	Arch./Ing.vertrag	Jastram u Butter		X	17.214,60 €	- €	- €	
172- 33.01	Bauvertrag	TVZ		X	42.570,91 €	- €	42.570,91 €	Los 7
175 - 33.01	Sonstiger Auftrag	Stadtentwicklungsgesellschaft		X	96.712,00 €	9.671,20 €	9.671,20 €	
166- 33.01	Sonstiger Auftrag	Stadtentwicklungsgesellschaft		X	90.381,00 €	90.381,00 €	90.381,00 €	
180- 33.01	Arch./Ing.vertrag	Leckband + Jügensen		X	37.718,00 €	37.718,00 €	53.176,60 €	Auszahl.2012
153 - 31.08	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	177.356,24 €	17.735,62 €	17.735,62 €	
3- 33.02	Finanzierungsauftrag	Kirchgemeinde St. Johannes		X	144.000,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €	
27 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	319.328,08 €	31.932,81 €	31.932,81 €	
28 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	127.594,39 €	25.518,88 €	25.518,88 €	
29 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	84.861,08 €	3.445,54 €	3.445,54 €	
56 - 31.03	Finanzierungsauftrag	Benischke/Warneke		X	121.556,27 €	4.383,54 €	4.383,54 €	
111 - 31.03	Finanzierungsauftrag	NEUWOGES		X	98.422,98 €	19.684,60 €	19.684,60 €	
126 - 31.03	Finanzierungsauftrag	WEG Innenhof 1		X	129.034,41 €	25.806,89 €	25.806,89 €	
186 - 31.03	Finanzierungsauftrag	Dehnhardt		X	84.823,83 €	22.418,80 €	22.418,80 €	
187- 31.03	Finanzierungsauftrag	Scholz		X	108.000,00 €	- €	31.413,53 €	
194 - 31.08	Finanzierungsauftrag	Rudnick		X	196.144,81 €	196.144,81 €	19.614,49 €	
Summe					13.405.662,58 €	2.698.044,36 €	4.538.474,37 €	

Herausgeber:

**Stadt Neubrandenburg
Rechnungsprüfungsamt**

Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

Postanschrift:
Postfach 11 02 55
17042 Neubrandenburg

Tel.: 0395 555 2264
Fax: 0395 555-2941
stadt@neubrandenburg.de
www.neubrandenburg.de